



The Secret of the Kenyan Runners

Presseheft

Filmstart in Österreich: 23.10.20



OFFIZIELLE WEBSITE ZUM FILM

www.bonusfilm.at

Kinofilm, Österreich 2020

MIT UNTERSTÜTZUNG

des ÖFI Österreichischen Filminstituts,

Drehbuch & Regie: Barbara Gräftner

Kamera: Robert Winkler

Produzent: Bonusfilm - Robert Winkler

DARSTELLER

Bro. Colm O`Connell, Rhonex Kipruto, Nancy Kiprop, Solomon Boit,

Michel Boeting, Kip Evans

Produktion:

Bonusfilm GmbH

Robert Winkler

1100, Davidgasse 32/7

Tel: 0664 35 77 833

office@bonusfilm.at

www.bonusfilm.at

Verleih:

Pandafilm

Andreas Thim

1180, Leitermayerg. 43/16

Tel: 01 236 21 90

thim@pandafilm.at

www.thimfilm.at

KURZINHALT

The Secret of the Kenyan Runners ist eine Filmreihe von 4 Filmen, die gemeinsam das Phänomen der kenianischen Weltklasse Athleten zum Thema haben.

One Man – One Mission ist der erste Film in dieser Reihe und befasst sich mit der Irischen Coaching Legende Brother Colm O`Connell und seinen Schützlingen. Brother Colm O`Connell kann zurecht als der Pate des kenianischen Laufsports bezeichnet werden, denn er erkannte schon in den 70er Jahren, als er als Missionar nach Kenia kam, das besondere Talent der Menschen in der Region des Rift Valley. Im Laufe der Jahre erlangten seine Athleten unzählige olympische Medaillen und Weltmeistertitel und stellten zahllose Weltrekorde auf.

Der Film folgt ihm und 3 seiner Athleten.

Der 17 jährige Solomon Boit, der Youngster, beendet gerade seine schulische Ausbildung und muss sich für die Junioren Weltmeisterschaft in Finnland qualifizieren, was einen fixen Vertrag bei einem der westlichen Agenten sichern würde. Rhonex Kipruto, ein guter Freund Solomons muss seiner Favoritenrolle bei der Junior Weltmeisterschaften gerecht werden, denn er ist der Weltrekordhalter über 10km Straßenrennen. Nancy Kiprop, die ebenfalls von Brother Colm entdeckt wurde ist mittlerweile schon an die 40 Jahre alt und vielfache Mutter. Sie versucht den Wien Marathon, den sie die vergangenen 2 Jahre gewonnen hatte, ein drittes Mal zu gewinnen, um mit dem Preisgeld ihr Charity Projekt in Kenia weiter vorantreiben zu können.

Auf der Suche nach dem Geheimnis, welches hinter den Erfolgsgeschichten zu stehen scheint, verbrachte das Filmteam beinahe ein Jahr mit den Läufern und Läuferinnen in Kenia und so gelang ein detaillierter Einblick in die Trainingsmethoden und den Lifestyle der Athleten und des Geschäftes welches sich dahinter verbirgt.

FILMOGRAFIE REGIE BARBARA GRÄFTNER

Arbeiten als Regie

2020	„The Secret Of The Kenyan Runners“	Documentary 90 min
	„Apocalypse, Please!“	Feature Film 85 min (Comedie/Mocumentary)
2015	„Bambikiller“	Documentary 90 min (Wrestling)
2014	„Rise Up!“	Feature Film 90 min
2012	„Friday Night Horror“	Feature Film 85 min (Horrorcomedy)
2011	„Die Sprache des Körpers“	Documentary 100 min
2010	„Echte Wiener – Die Deppat'n und die G'spritz'n“	„Austria Ticket“ AWARD Feature Film 120 min.
	„Die Testamentmaschine“ / „Mothers Heart“	Mysteryfilm 45 min. / 80 min.
	„Traum vom Schweben“ / „Dream Of Floating“	Documentary 90 min about gay synchronized Swimmers
2004	„Unterwegs nach Heimat“ / „The Way Home“	ROMY 05 - Best Documentary Documentary 90 min.
2002	„Mein Russland“ / „My Russia“	Max Ophüls Preis 2002 for best Feature Film 91 min Feature Film
-		